Amtsblatt

der Stadt Dommitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin

Jahrgang 27 • Nummer 3
14. März 2018

Inhalt

- Amtliche Bekanntmachungen (Beilage)
- Rund um die Verwaltung
  - Öffnungszeiten & Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch Seite 2
  - Öffnungszeiten & Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig Seite 2
  - Öffnungszeiten & Kontaktdaten der Gemeinde Trossin Seite 2
  - Wissenswertes Seite 3
  - Behörden informieren Seite 5
- Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft
  - Bereitschaftsdienste Seite 5
  - Havarie-Notdienste Seite 6
  - Öffnungszeiten Mohren-Apotheke Seite 6
  - Kommunale Einrichtungen Seite 7
  - Jubiläen Seite 11
  - Veranstaltungen Seite 13
  - Beiträge der Vereine Seite 14
  - Kirchliche Nachrichten Seite 17
  - Sonstiges Seite 18

Nächste Ausgabe:
Mittwoch, den
18. April 2018

Redaktionsschluss:
Mittwoch, den
4. April 2018

Rund um die Verwaltung

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Touristinformationszentrums

Montag	9:00 – 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	***geschlossen***	
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin
Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911
Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:
Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Ciezki
Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Götz, Frau Rath, Frau Just,
Frau Atzler, Herr Peters, Frau Bienwald
Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de
Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze,
Frau Traube, Frau Rudl
Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth
Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de
Frau Rath

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag:	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag u. Freitag:	10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen

Telefon: 034223 48701 / Fax 034223 48700
E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch
Das Museum ist im Winterhalbjahr geschlossen.
Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.
Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt:	Erwachsene:	1,00 €
	Schüler und Studenten	0,50 €

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch
Leipziger Straße 74 A
04880 Dommitzsch
Telefon 034223 60580 / Fax 034223 605846
E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch
Vorwahl: 034223

Telefonnummer:	4390
Fax:	43919

Bürgermeisterin

Frau Karau	über 43911

Sekretariat

Frau Ciezki	43911

Hauptamt:

Frau Götz	43920
Frau Rath	43924
Frau Just	43922
Frau Atzler	43923
Herr Peters	43921
Frau Bienwald	43923

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag	43940
Frau Haugk, Frau Beckers	43941
Herr Kurth	43942

Kämmerei

Herr Busse	43930
Frau Weiße	43931
Frau Traube, Frau Rudl	43932
Frau Henze, Frau Kürsten	43933

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsnig

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Elsnig

Bahnhofstraße 6 in Elsnig

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	***geschlossen***

Telefon: 034223 4400
Fax: 034223 44019
Email: info@gemeinde-elsnig.de

Öffnungszeiten der Bibliothek

Bahnhofstraße 6 in Elsnig
jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“

Triftweg 2 in Neiden
Telefon: 03421 906201
E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin
Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 40706 oder 40714
Fax: 60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen
Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
Herr Bringfried Otto
Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
Frau Standfest
Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin
Vorwahl: 034223
Telefonnummer: 40381
E-Mail: Kitze.kita-biberburg@t-online.de

Hinweis für alle Bürgerinnen und Bürger:
EINWOHNERVERSAMMLUNG
Am 20. März 2018, 19:00 Uhr findet eine Einwohnerversammlung in der ehemaligen Gaststätte "Narrenklause - zur Linde" in Trossin statt.

Wissenswertes

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am
Mittwoch, 28. März 2018, 17.00 Uhr
durchgeführt.

Patrick Marzog
Ortsvorsteher

Die Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch erhält Städtebaufördermittel für den Erhalt und Ausbau des „Ländlichen Grundzentrums“

Ende des Jahres 2017 erhielt die Stadt Dommitzsch einen Bewilligungsbescheid in Höhe von 1,5 Mio € für die Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung des „Ländlichen Grundzentrums“ für die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft aus dem sogenannten "Kleine-Städte-Programm". Die Grundlage für die Ausreichung der Fördermittel war ein überörtliches Entwicklungskonzept für Dommitzsch, Elsnig und Trossin, welches von der Wüstenrot Haus- und Städtebau (WHS) aus Dresden erarbeitet wurde.
In den meisten ländlichen Kommunen Ostdeutschlands sind längst die negativen Auswirkungen des demografischen Wandels - insbesondere der massiven Abwanderung jüngerer Menschen und die starke Zunahme der älteren Bevölkerung, deutlich zu spüren.
Neben dem Rückgang kommunaler Gelder, ist vor allem die Unterschreitung betriebswirtschaftlicher Tragfähigkeitsgrenzen für Einrichtungen der Daseinsvorsorge wie Schulen, kulturelle und soziale Einrichtungen problematisch. Um den dadurch bedingten Funktions- und Attraktivitätsverlusten entgegenzuarbeiten und die Handlungsfähigkeit betroffener Klein- und Mittelstädte auch in Zukunft sicherzustellen, wurde dieses Förderprogramm 2010 aufgelegt, so Axel Thomas, der zuständige Projektleiter der WHS.
Um diese kulturellen, sozialen und schulischen Einrichtungen für unseren stark ländlich geprägten Raum am Nordrand von Sachsen auch weiterhin für die Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft zur Verfügung stellen zu können, hat die Stadt Dommitzsch diese Mittel erhalten, die mit weiteren 750.000 € aus der Stadtkasse gegenfinanziert werden müssen. Die Gemeinden Elsnig und Trossin müssen dagegen kein Geld dazugeben, können und sollen aber die Einrichtungen weiter nutzen, so Bürgermeisterin Heike Karau. Und weiter:
„Wir hoffen, dass diese Förderung auch dazu beiträgt, den Status der Stadt als Grundzentrum zu erhalten. Wir wissen auch, dass dies nur der erste Schritt zur Verbesserung der Lebensbedingungen in unserer Region ist, wir brauchen noch mehr Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und auch eine Optimierung von Verbindungen.
Da wir am Rand von Sachsen liegen, sind wir gezwungen auch unsere Nachbarn in Bad Schmiedeberg in solche Überlegungen mit einzubeziehen, dies werden wir in Kürze in Angriff nehmen“.
Derzeit werden von einem Leipziger Architekturbüro Planungen für den Umbau des Landambulatoriums erstellt, dass als erste Investitionsmaßnahme vorbereitet wird. Das Gesundheitswesen ist eine der vordringlichen Aufgaben einer immer älter werdenden Landbevölkerung, und die Arbeitsbedingungen für diese Berufsgruppen müssen verbessert werden, um die Praxen am Standort zu erhalten.

Text: Stadtverwaltung Dommitzsch

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Die nächsten Sprechtage finden am 15. März 2018 und am 19. April 2018 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.
Ansprechpartnerin: Frau Herrnkind
Telefon: 034223 45561
Mobil: 0173 9618304

IMPRESSUM

Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsnig und der Gemeinde Trossin
erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:
  Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
  Gemeinde Elsnig, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsnig
  Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin
- Verlag und Druck:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
  Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der/Die Bürgermeister/in
  der Stadt Dommitzsch - Frau Heike Karau, Dommitzsch
  der Gemeinde Elsnig - Herr Karlheinz Herrmann, Elsnig
  der Gemeinde Trossin - Herr Bringfried Otto, Trossin
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
  An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Premiere gelungen – erster Neujahrsempfang für Dommitzscher Kompetenznetzwerk

Erstmalig und bestimmt nicht zum letzten Mal lud der ASB in Dommitzsch in diesem Jahr zum Neujahrsempfang in die ASB-Tagespflege im „Haus am Stadtpark“ ein. Das Team des ASB rund um Pflegedienstleitung Diana Hache und Pflegeberaterin Regina Merkel empfing regionale Akteure des sozialen Netzwerkes der Stadt Dommitzsch. Auch die Bürgermeisterin Frau Heike Karau nahm sich Zeit und stieß gemeinsam mit Apothekerin Elke Hilliger, mit der Chefin des örtlichen Pflegedienstes Ute Czempas und mit ASB-Geschäftsführerin Ulrike Brucks auf ein erfolgreiches Jahr 2018 an.
Bereits im Jahr 2017 initiierte der ASB mehrere Zusammenkünfte dieser Art mit dem Ziel, gemeinsam mit allen Leistungserbringern unter Einbeziehung der Ärzte und der Stadtverwaltung ein zukunftsfähiges und kompetentes Netzwerk aufzubauen, um für die Bürger der Dommitzscher Region zumindest beim Thema Pflege und Wohnen im Alter größtmögliche Entlastung zu erreichen. Zunächst soll aus Sicht des ASB die gute Zusammenarbeit mit den anderen Institutionen beibehalten werden. In weiteren Schritten soll diese dann noch weiter ausgebaut und intensiviert werden. Gerade weil Dommitzsch eher ländlich geprägt und das Netzwerk eher klein ist, bedarf es einem guten Miteinander und gegenseitigem Unterstützen.
Fortsetzung folgt ...

Text & Bild: Dirk Marschatka Bild: Dommitzscher Kompetenznetzwerk um (v. l. n. r.) Thomas Reichel, Heike Karau, Elke Hilliger, Anett Fischer, Ute Czempas, Diana Hache, Falko Yung und Ulrike Brucks – im Bild fehlen: Frau Regina Merkel und Bea Melchior.

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, **dem 29. Mai 2018** bietet die ***AfU e.V.*** die Möglichkeit

in der Zeit **von 11.00 - 12.00 Uhr in Dahlen, in der Stadtverwaltung, Markt 4**

und von 16.00 - 17.00 Uhr in Dommitzsch, in der Stadtverwaltung, Markt 1

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca.1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.
Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

„Lasst uns schmutzige Dinge tun.“ - 5. Müllsammelaktion

Am Samstagvormittag, dem 24.03.2018 von 9:00 - 11:00 Uhr findet die jetzt schon traditionelle Müllsammelaktion statt. Es kann jeder teilnehmen, wir freuen uns über viele Kinder in Begleitung Ihrer Eltern! Mehrere kleinere Gruppen werden rund um Dommitzsch entlang von Bächen und Wegen, auf Wiesen und in Wäldern ca. 2 Stunden den Müll einsammeln.

Im Anschluss gibt es eine Bratwurst und ein Getränk kostenlos.
Treffpunkt: 9:00 Uhr am Sportplatz Dommitzsch

Es laden ein:
Anglerverein Dommitzsch e. V.; Dommitzscher Sportverein "Grün-Weiß" e. V.
Privilegierte Schützengilde Dommitzsch e. V.; GROSS stärkt KLEIN - Dommitzsch e. V.; Kleintierzüchterverein Dommitzsch und Umgebung e. V.; Die Jäger von Dommitzsch

Der Umweltschutz hat große Fortschritte gemacht.
Viele sehen jetzt schon, was ihre Nachbarn falsch machen.
Ansprechpartner: Kurth Christian 0173 3584467

Bitte um Mithilfe – Wer hat etwas beobachtet

Der Penny-Spielplatz wurde im Jahr 2012 gebaut und blieb bisher bis auf Kleinstschäden von Vandalismus und Diebstahl verschont. Umso ärgerlicher ist es, dass am Sonntag, dem 18.02.2018 festgestellt werden musste, dass die Vogelnestschaukel auf dem Penny Spielplatz von unbekannten Tätern entwendet wurde. Wer hat Beobachtungen gemacht?
Sachdienliche Hinweise nimmt das Bauamt der Stadtverwaltung Dommitzsch unter der Tel.-Nr.: 034223 43941 gern entgegen.

Überprüfung der Standfestigkeit der Grabmäler

Auf Grundlage der Verordnung für Sicherheit und Gesundheit VSG 4.7 Friedhöfe und Krematorien der Gartenbau-Berufsgenossenschaft/Unfallverhütungsvorschrift § 9 Satz 2 findet auch in diesem Jahr die Prüfung der Grabmäler durch den Steinmetzbetrieb Bötig auf den **Friedhöfen der Stadt Dommitzsch und dem Friedhof Roitzsch der Gemeinde Trossin** statt.

Als Termin wurde Montag der 09.04.2018 festgelegt:

- Friedhof Dommitzsch ab 09:00 – bis 10:30 Uhr
- Friedhöfe Proschwitz , Wörblitz, Greudnitz (kommunaler Teil) ab 10:30 – bis 11:15 Uhr
- Friedhof Roitzsch ab 11:30 Uhr

Bei ungünstigem Wetter erfolgt eine Terminverschiebung.

Sie haben die Möglichkeit bei der Überprüfung Ihres Grabmales anwesend zu sein.

Für Fragen steht Ihnen sehr gern Frau Just zur Verfügung (Tel.: 034223 43922)

Behörden informieren

Der Abwasserzweckverband „Sachsen Nord“ Dommitzsch informiert!

Entsorgung von Kläranlagen und geschlossenen Gruben

Gemäß § 4 Abs. 1 - 3 der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord vom 15.12.1999 wird die ALBA Sachsen GmbH die im folgenden genannten Grundstücke nach Tourenplan entsorgen.

Alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder der sonstig dinglich zur baulichen Nutzung Berechtigte (Überlassungspflichtige) werden auf die Wahrnehmung und Einhaltung der o. g. Entsorgungssatzung hingewiesen.

Die Entsorgung erfolgt an Wochentagen in der Zeit von 7:00 Uhr – 18:00 Uhr.

Da der Wartungs- und Pflegezustand der einzelnen Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben nicht vollständig dem AZV bekannt ist, kann es zu Verschiebungen im Tourenplan kommen.

Wird von den Überlassungspflichtigen eine detaillierte Terminabstimmung gewünscht, so kann dies unter folgender Telefonnummer (034223 40453) oder (0160 7760359) oder bei der ALBA Sachsen GmbH (034927 70028) vorgenommen werden.

Entsorgungstermine 2018

Ort	Straße/Nr.	Tag
Proschwitz, Dommitzsch Greudnitz, Dahlenberg	Abflusslose Sammelgruben	10.04.2018

ABDRUCK

Teilnehmergemeinschaft Neiden
Der Vorstandsvorsitzende
Ländliches Neuordnungsverfahren Neiden

Einladung zur Teilnehmerversammlung

Der Vorstand der **Teilnehmergemeinschaft Neiden** lädt die Beteiligten des Flurbereinigungsverfahrens Neiden - dies sind gemäß § 10 Flurbereinigungsgesetz die Eigentümer der im Flurbereinigungsgebiet betroffenen Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten - zu einer Teilnehmerversammlung

am Dienstag, dem 17.04.2018, 18:00 Uhr
in den Mehrzweckraum der „Elbeland AG“ Neiden
Dorfstraße 2, 04880 Elsnig
ein.

Die Teilnehmerversammlung wird als Informationsveranstaltung über den aktuellen Verfahrensstand durchgeführt.

Tagesordnung:
Begrüßung durch den Vorsitzenden
Allgemeines
Bau- und Pflanzmaßnahmen
Kosten und Beiträge
Ortslagenverhandlung und -vermessung
Ausblick

gez. Schäfer

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein
Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. – Do.	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: 23.03. - 29.03.2018
In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt
04860 Torgau, Steinweg 2
Tel.: 03421 712033

Die Dienst habenden Tierärzte sind unter der Nummer: 03421 712033 (Praxis) jederzeit erreichbar.

Bereitschaftsdienste:
Bitte rufen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten bzw. Rufbereitschaften unter folgender Nummer an: 03421 712033! Wir versuchen für Sie da zu sein oder können Ihnen evtl. telefonisch weiterhelfen!

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 09:00 Uhr – 11:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
und jeden Samstag von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Die aktuelle Rufbereitschaft finden Sie auch unter

www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den Rufnummern: 116117

Sprechzeiten der Arztpraxen

(August-Bebel-Straße in Dommitzsch)
Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder **017185136 46)**

Mo. - Fr.	07:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mo., Di. & Do.	15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Fr.	13:00 Uhr – 15:00 Uhr - Außenstelle Weidenhain und nach Vereinbarung

FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek (Telefon: 034223 40292, Mobil: 0170 4729863, E-Mail: hausarztpraxis-hontzek@gmx.de)

Öffnungszeiten der Praxis **(dies sind keine Sprechzeiten der Ärztin!):**

Montag	7:30 – 12.30 sowie 15:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	7:30 – 13:00 Uhr nachmittags ist Frau Dr. med. K. Hontzekin dringenden Fällen unter der Handynummer zu erreichen
Mittwoch	7:30 – 13:00 Uhr
Donnerstag	7:30 – 12:30 sowie 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	7:30 – 12:30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen hiervon ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.

Servicetelefon
K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Zahnarztpraxis Dr. Diethild Walther
Telefon: 034223 40643

Mo. & Mi.	08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Di.	08:00 Uhr – 13:00 Uhr
Do.	08:00 Uhr – 13:00 Uhr
Fr.	08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Zahnarzt Silvio Schmidt
Telefon: 034223 609733
Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Mo.	08:00 Uhr – 08:30 Uhr Schmerzsprechstunde
Di.	08:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mi.	Nur nach Vereinbarung
Fr.	08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Urlaub vom 29.03. bis 06.04.2018
keine Sprechstunde am 16.03.2018
Samstagsprechstunde am 17.03.2018
Notdienst am 14.04. und 15.04.2018, jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr

Havarie-Notdienste

Havarie-Notdienst

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.
Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.
Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst – Wasserversorgung
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien
Am Wasserturm 1, 04860 Torgau
Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201
Störungsdienst – Abwasser
AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)
Telefon 0160 96237220
AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)
Telefon 034223 41646
Fäkalentsorgung Herr Schröder,
Telefon 0160 7760359/034223 40453
Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)
Telefon 034927/70028

Störungsdienst – Stromversorgung
enviaM – Mitteldeutsche Energie AG
Telefon: 0800 2305070
Störungsdienst – Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH
Filderstädter Straße 6, 04758 Oschatz
Telefon 03435 67110

Montag	von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag	von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch - Freitag	von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:
Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GASelefon: 0800 2 200 922
kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Öffnungszeiten Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße 19,
04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289,
Fax: 034223 40698

Montag – Freitag	07.15 – 12.30 Uhr
und	15.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend	08.30 – 11.00 Uhr

Geburtsanzeigen. Die ganz besondere Art, Freude zu teilen.
online aufgeben: wittich.de/geburt

Kommunale Einrichtungen

Informationen der Stadtbibliothek

Neuerwerbungen – (Auswahl)

Michael Wolff: Feuer und Zorn: Im Weißen Haus von Donald Trump.
Manfred Lütz: Der Skandal der Skandale: Die geheime Geschichte des Christentums.
Elena Ferrante: Die Geschichte des verlorenen Kindes: Roman.
Rita Falk: Kaiserschmarrndrama (Franz Eberhofer; Band 10).
Klaus-Peter Wolf: Ostfriesenfluch (Ann Kathrin Klaasen; Band 12).
Jeffrey Archer: Kain und Abel; Band 1.
Hera Lind: Mein Mann, seine Frauen und ich: Roman nach einer wahren Geschichte:
Jan Weiler: Kühn hat Ärger: Roman.
Marco Ströhlein: Innenkabine mit Balkon: der ultimative Ratgeber für eine Kreuzfahrt von A – Z.
Das Osterdeko-Buch. – Fensterdeko mit dem Kreidemaker.

Veranstaltungsvorankündigung

„Vierzig Tage Armenien: In einem alten Land im Kaukasus: Ein DuMont Reiseabenteuer von Constanze John“

Wer kennt sie nicht – die Mair DuMont Reiseführer!
DuMont Reiseabenteuer – das sind Reisen im Kopf tief hinein in ferne Länder, ein intimer Blick hinter die Kulissen fremder Welten und Kulturen. Sie fesseln und bereichern alle Menschen, die selbst am liebsten ständig zu neuen Horizonten aufbrechen möchten. Auslandskorrespondenten, hochkarätige Journalisten und international renommierte Schriftsteller erzählen mal mit Humor, mal mit poetischer Note, aber immer mit Feingefühl und Respekt von ihren Begegnungen mit Menschen. Sie lassen hautnah an ihren Reiseerlebnissen teilhaben, als wäre man mit dabei.
Schon viele Male war die Leipziger Autorin und Journalistin Constanze John in Armenien zu Besuch, wohnte bei einer Familie in Jerewan. Im neuen DuMont Reiseabenteuer Vierzig Tage Armenien macht sie sich auf den Weg, das kleine alte Gebirgsland im Kaukasus allein zu durchqueren. Dabei begegnet sie Menschen, die ihr in nur vierzig Tagen eine weite Reise durch die armenische Geschichte, Mythologie und Gesellschaft ermöglichen. Von den Landfrauen lernt sie, Brot zu backen, die Archäologen nehmen sie mit in die Welt der Steine, Vater Aspet zieht mit ihr von Kloster zu Kloster, und jeder weiß uralte Geschichten zu erzählen.
Dazu gehört auch die Erinnerung an das grausame und massenhafte Töten armenischer Männer, Frauen und Kinder unter der jungtürkischen Regierung im Osmanischen Reich, das sich 2015 zum hundertsten Mal gejährt hat.
Constanze John, 1959 in Leipzig geboren, schreibt Prosa, arbeitet für Theater, Oper und den Hörfunk. Für den Deutschlandfunk und Deutschlandradio entstanden zahlreiche Reisefeatures. Seit sie im Jahr 2000 ein Reisestipendium des Auswärtigen Amtes für Armenien erhielt, ist sie immer wieder in das kleine Land im Kaukasus gereist. Ihr literarisches Manuskript Gelber Staub. Eine Reise nach Armenien wurde 2013 mit dem Johann-Gottfried-Seume-Literaturpreis ausgezeichnet.

Mittwoch, 25. April, 19.00 Uhr, Stadtbibliothek Dommitzsch
Voranmeldung / Kartenbestellung unter: 034223 48701
Eintritt 10,00 Abendkasse / 8,00 VVK

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch

Am 2. Februar 2018, um 19.00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Roitzscher Feuerwehr statt. Wehrleiter Marco Richter eröffnete die Versammlung und begrüßte den Bürgermeister Bringfried Otto, den Gemeindewehrleiter Manfred Conradi sowie alle anwesenden Gäste und Kameraden. Anschließend gab es einen Rückblick über die absolvierten Einsätze und Dienste. 2017 gab es nur Feldbrände in Roitzsch und Trossin. Weiterhin kamen die Kameraden bei einem Hausbrand in Falkenberg und einer Tierrettung in Roitzsch zum Einsatz sowie bei der Beseitigung umgestürzter Bäume an den Straßen nach den Stürmen. Es gab Diskussionen zu den Einsätzen und Diensten. Defizite bei der Funktechnik, Schlauchmaterial, Kompressor und der Motorkettensäge wurden bemängelt. Eine neue Kettensäge wurde mittlerweile für die Feuerwehr Roitzsch beschafft. Aufgrund erfolgreich absolvierter Lehrgänge konnten an diesem Abend Martin Mayer zum Oberfeuerwehrmann befördert werden. Als Jugendwart legte Martin Mayer einen positiven Rückblick über die Arbeit mit den jungen Brandschutzhelfern dar. Höhepunkte waren der Jugendfeuerwehrtag am 29.07.2017 und der gemeinsame Besuch des Jumphauses in Leipzig sowie die Teilnahmen an den Bereichsausscheiden.
Vorteilhaft konnten die gemeinsamen Ausbildungen in Süptitz - Turmausbildung, 1. Hilfe-Ausbildung und eine Eisrettung in Trossin bewertet werden. Auch unterstützen die Kameraden das kulturelle Dorfleben. Sie beteiligten sich am Frühjahrsputz, am Frühjahrs- und Herbstfeuer sowie an den Turmfestspielen in Roitzsch. Der Förderverein der Feuerwehr Roitzsch konnte im vergangenen Jahr 2 neue Mitglieder gewinnen, so die Vorsitzende Antje Richter. Auch der Förderverein ist sehr aktiv wenn es um das kulturelle Leben und um vielfältige Aufwertungen des Dorfes geht. (Neubau eines Spielplatzes)
Höhepunkt der Veranstaltung war die Auszeichnung der Kameraden:
Martin Mayer zum Oberfeuerwehrmann
Daniel Meißner erhielt das Ehrenkreuz in Bronze

Wehrleiter Marco Richter, Martin Mayer, Daniel Meißner, Bürgermeister Bringfried Otto und Manfred Conradi

Der Bürgermeister bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten bei der Freiwilligen Feuerwehr, die nicht nur die Brandbekämpfung beinhalten, sondern sehr vielfältig sind und verschiedene Bereiche umfassen.

Die aktiven Kameraden von Roitzsch beim Dienst

Die Sigmund-Jähn-Grundschule Dommitzsch lädt am 27. April 2018, um 18.00 Uhr zum sechsten Frühlingskonzert in die Sporthalle ein.
Die Besucher erwartet ein unterhaltsames Programm, bei dem die musikalische Palette von Liedern, Instrumentalstücken bis hin zu rhythmischen Darbietungen reicht. So werden Solisten, der Schulchor, die Religionsschüler sowie die Kinder der Drums-Alive-Gruppe ihr Können zeigen.
Wie schon im letzten Jahr sind diesmal wieder Kinder der Grundschule Weidenhain beim Programm dabei.
Freuen dürfen sich die Konzertbesucher auf den Showpianisten Felix Reuter. Der Pianist und Musikkomödiant, Improvisationskünstler und Entertainer ist ein Genie im Kombinieren von Komödie und klassischer Musik und steht für exzellente Unterhaltung auf höchstem Niveau.
Gespannt sein darf man auch auf Dave Mackey, einen gebürtigen Amerikaner und jetzt auf Korsika lebenden Vollblutmusiker. Seine unglaubliche Stimme, sein virtuoses Spiel auf der Gitarre und sein komödiantisches Talent werden die Zuhörer begeistern. Für die technische Umsetzung wird wieder Frank Bauer Sorge tragen.
Alle Künstler treten wie bereits in den Jahren zuvor ohne Gage auf.
In der Pause ist die Versorgung gesichert.
Wir laden alle Musikbegeisterten und solche, die es werden wollen, ganz herzlich zu einem abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend ein.
Unter 034223 40287 oder sigmundjaehn-grundschule@t-online.de nehmen wir ab sofort Platzreservierungen entgegen.

Text: Sigmund-Jähn-Grundschule Dommitzsch

Die Kindertagesstätte "4 Jahreszeiten" informiert ...

... 2018 ist unsere Kita an folgenden Tagen geschlossen!

30.04.2018 **Pädagogischer Tag**
(Alle Erzieher nehmen an der Fortbildung zum Qualitätsmanagement teil)
11.05.2018 **Grundreinigung in der Kita**
(Brückentag nach Himmelfahrt)
24.12.2018 bis 31.12.2018

Hortreport

Unsere Ferien waren toll, doch leider viel zu schnell vorbei.
Wir waren sportlich und kreativ, haben gebacken und gekocht.
Außerdem feierten wir ganz ausgelassen unsere Faschingsparty.

Die Kinder und Erzieher des Hortes bedanken sich ganz herzlich bei:
- Herrn Heider für das Fußballtraining
- Familie Rudolf für den tollen Vormittag auf der Kegelbahn
- unseren Muttis, die das Faschingsbuffet mit liebevoll gestalteten Obst- und Gemüseplatten bereicherten.

Hochzeitsanzeigen online aufgeben
wittich.de/hochzeit

Fasching im Kindergarten „4 Jahreszeiten“

Auf unser Faschingsfest hatten sich alle Kindergartenkinder schon lange gefreut. Unser Tag begann mit einer langen Polonaise durch die gesamte Kita. Im Sportraum begrüßten wir uns mit einer riesigen Dommitzscher Faschingsrakete. Danach konnten alle Kinder ihre Kostüme im großen Kreis vorstellen. Nach ein paar lustigen Faschings–Mitmach–Liedern ließen wir uns das Frühstück vom großen Faschingsbuffet schmecken.
In den Gruppen wurde dann mit Spielen, Tanz und Geschichten weiter gefeiert. Ein besonderer Höhepunkt war das Puppentheaterspiel: „Rotkäppchen – zum Fasching mal ganz anders“, welches von den Erziehern vorgespielt wurde. Die Kinder hatten dabei viel Spaß. Wir bedanken uns bei allen Eltern, für das Mitbringen aller Lebensmittel für das Frühstücksbüffet und bei den Schülerpraktikanten Nico und Jasmin, die uns an diesem Tag tatkräftig unterstützten.

So sehen Sieger aus - „Weinskefrösche“ rockten den Teddy-Cup 2018

„Sport frei!“ hieß es am 13. Februar für knapp 180 Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 5 Jahren, aus 20 Kindertagesstätten des Altkreises Torgau, die beim diesjährigen Stadtwerke-Teddy-Cup um den Gesamtsieg wetteiferten.
Auch 16 junge, motivierte Athletinnen und Athleten der Kita Neiden, angeführt von ihren Gruppenleiterinnen Frau Richter und Frau Ochmann, reisten in aller Frühe mit dem Bus nach Torgau in die Sporthalle am Wasserturm, um ihre Fitness beim Slalom- und Hürdenlauf, Sackhüpfen oder Bankziehen unter Beweis zu stellen. Nach einer ordentlichen Erwärmung mit Maskottchen Theo, bei der traditionell zum Fliegerlied getanzt und gehüpft wurde, mussten die Mädels und Jungs allesamt fünf Stationen absolvieren.
Dabei hieß es Tempo machen, geschickt sein und Treffsicherheit beweisen. Und da zeigten sich die Neidener Sportskanonen sehr, sehr stark. Angefeuert von Eltern, Geschwistern und Großeltern sowie ihren Erzieherinnen gaben die zwei Teams (!) der Kita Weinskefrösche ihr Bestes. Gegen 11.30 Uhr waren die Staffelwettbewerbe beendet und die Mädels, Buben und Betreuer fieberten der Siegerehrung entgegen.
Voller Spannung lauschte man S. Kaminski vom Kreissportbund Nordsachsen, der die 3 bestplatzierten Kitas benannte. Die Anspannung stieg, Platz 3 ging an die Kita Elbhasen aus Mehderitzsch, Platz 2 erreichte die Kita Käthe Kollwitz aus Torgau und Platz 1 erkämpften sich die flinken Sportlerinnen und Sportler der Kita Weinskefrösche aus Neiden! Unglaublich groß war die Freude von Oliver, Martha, Willy, Emilia, Lilly, Melia, Rudi, Tom und Co. als sie mit Bestzeit in allen fünf Disziplinen, zum Sieger des Teddy-Cups 2018 gekürt wurden. Die Mädels und Jungs fühlten sich wie Weltmeister oder gar Olympiasieger. Ausgestattet mit schicken Goldmedaillen, einem großen goldenen Pokal, einem riesigen Plüschteddy und einem Gutschein vom Aquavita im Gepäck, wurde völlig erschöpft die Heimreise angetreten.

Ein riesiges Lob geht an die Sieger und natürlich auch an das Erzieherteam der Kita Weinskefrösche, angeführt von Leiterin Birgit Trenkel, welches die Kinder so gut auf den Wettkampf vorbereitet hat. Es war eine Freude für alle, die Begeisterung bei Sport und Spiel miterleben zu können. Macht weiter so! In diesem Sinne „Sport frei“ - der Teddy-Cup 2019 kann kommen!

K. Proft

Siegerehrung Kindertagesstätte "Weinskefrösche"

Team 2 Kindertagesstätte "Weinskefrösche"

Team 1 Kindertagesstätte "Weinskefrösche"
Bilder: Kindertagesstätte "Weinskefrösche"

Kita Weinskefrösche

„Helau“ und „Neiden Hinein“,

so schallte es schon am frühen Morgen des 6. Februar in der Kindertagesstätte der „Weinskefrösche“. Bei einem deftigen Frühstück an einer großen Tafel stärkten sich unsere Kinder, um dann später kräftig zu feiern. Denn das wissen auch die „Alten“ – Feiern strengt an!
Das gesamt Kita-Team hatte alles gut vorbereitet. So konnte es losgehen. Spiele, Tänze, ein Umzug durchs Haus mit Musikinstrumenten und natürlich „Laurenzia, liebe Laurenzia mein“ durften nicht fehlen. Alle kleinen und großen Prinzessinnen, Ritter, Piraten, Cowboys, Indianer, Till Eulenspiegel, Polizisten, Feuerwehmann SAM, Fußballer, Spiderman, Belles, Elsas, Annas und Olafs, Kürbisse, Einhörner, Eisbären, Pappy von den Troll‘s, Hexen, Bauchtänzerinnen, Biene Majas, Rotkäppchen, Schneewittchen, Pippi Langstrumpf, Transformer und Marshall feierten bis zur Erschöpfung. Den großen Durst, der dabei aufkam, konnten alle an der eigens eingerichteten Getränkebar stillen. Es gab Kindersekt, Bowle, Saft, Tee und Eierlikör (natürlich Vanillesoße).
Vielen Dank möchten wir bei dieser Gelegenheit unseren Eltern sagen, die mit Naschereien und Früchten für die Bowle auch zum Gelingen unseres Faschings beitrugen.

Ein riesen Dankeschön gilt der Bäckerei Lautenbach aus Vogelgesang, die bereits seit vielen Jahren, die leckeren Pfannkuchen sponsern.
Etwas müde, aber glücklich gingen unsere Kinder nach Hause und freuen sich jetzt schon auf den Fasching im nächsten Jahr, wenn es wieder heißt, „Neiden Hinein“.

K. Proft im Auftrag der Kindertagesstätte Neiden

Bilder: Kindertagesstätte "Weinskefrösche"

TEDDY CUP

Gemeinsam mit anderen Kitas aus der Umgebung Torgau traten die kleinen Schlauen Füchse der Kita „Biberburg“ zum Wettkampf in der Staffel an.

Die Aufgaben waren vielfältig. So mussten die Kinder durch einen Tunnel kriechen und anschließend über einen Hocker klettern, sich über eine Bank ziehen oder Sackhüpfen, worauf das Zielwerfen folgte, welches extra Sekunden einbrachte.
Es liefen immer vier Kitas gleichzeitig, das spornte die Kinder zu Höchstleistungen an.
Mit Spaß und Ehrgeiz kämpften wir bis zum Schluss und freuten uns bei der Siegerehrung über eine Medaille und eine Urkunde, die nun voller Stolz in der Kita aushängt. Die kleinen Schlauen Füchse waren einfach „SPITZE“.

Petern der Kinder der Kita "Biberburg"

In der zweiten Winterferienwoche zogen die Trossiner Kita-Kinder dann zum traditionellen Petern durchs Dorf – von Haus zu Haus, um Süßes, Obst und etwas Geld zu sammeln. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen, die dafür gesorgt haben, dass die Wagen und Klimperkassen der Kinder voll wurden.

Die Kinder aus der Krippe beim "Petern"

ALAF und HELLAU - Buntes Treiben in der Kita Biberburg

Am Aschermittwoch war es so weit Prinzessin, Köchin, Krokodil, Raumfahrer und noch viele andere eroberten die Kita. Schon auf dem Hof dröhnte die Partymusik der Kindergarten- und Hortkinder. Ein jeder wusste Bescheid, bei uns ist heute Faschingszeit. Rappelzappel, Ballontanz und Faschingslieder durften an diesem Tag nicht fehlen.

Am frühen Morgen fing alles schon an, die hübsch geschminkten und toll verkleideten Kinder brachten Schwung in den Tag. Zu Beginn feierte jede Etage und die Krippe in ihrem Gruppenraum. Anschließend trafen sich dann alle Kindergarten- und Hortkinder im Mehrzweckraum, wo dann die Party losging. Dank der Unterstützung der Eltern konnten wir den Kindern ein leckeres und vielfältiges gesundes Buffett bieten, bei dem keine Wünsche offen blieben. Obst und Gemüseplatten, wie auch gesunde Naschereien und leckere Säfte waren im Angebot. Gemeinsam ließen wir dann den schönen, sonnigen Tag im Garten ausklingen und freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Alaf und Hellau

Jubilare

Jubiläen in der Stadt Dommitzsch sowie deren Ortsteile

Einen herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare verbunden mit bester Gesundheit und noch viel Lebensfreude wünschen die Bürgermeisterin Frau Heike Karau und ihr Team.

„Die Fähigkeit glücklich zu leben, kommt aus einer Kraft, die unserer Seele inne wohnt."

am 20.03.	Frau Renate Zeller	zum 75. Geburtstag
am 20.03.	Herr Werner Richter	zum 85. Geburtstag
am 25.03.	Herr Horst Zucher	zum 80. Geburtstag
am 27.03.	Herr Heinz Lausch	zum 85. Geburtstag
am 01.04.	Frau Irene Mett	zum 80. Geburtstag
am 03.04.	Herr Günther Hoffmann	zum 70. Geburtstag
am 04.04.	Herr Günther Sitte	zum 70. Geburtstag
am 09.04.	Frau Lieselotte Dietrich	zum 70. Geburtstag
am 10.04.	Frau Irmtraud Kunze	zum 80. Geburtstag
am 13.04.	Frau Dagmar Weber	zum 70. Geburtstag
am 14.04.	Frau Ruth Pabst	zum 70. Geburtstag
am 17.04.	Herr Klaus Tittmann	zum 75. Geburtstag

am 01.02.
Frau Eva Tänzler
zum 85. Geburtstag

am 02.02.
Frau Wally Denisz
zum 85. Geburtstag

am 13.02.
Herr Georg Kleinschmager
zum 99. Geburtstag

am 23.02.
Frau Gerda Zuleger
zum 95. Geburtstag

am 28.02.
Herr Willy Erlach
zum 90. Geburtstag

am 01.03.
Herr Fritz Wirbeleit
zum 85. Geburtstag

Jubiläen in der Gemeinde Elsnig sowie deren Ortsteile

Wir gratulieren zum Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren und alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen wünschen der Bürgermeister Herr Herrmann und seine Mitarbeiter.

mit dem Spruch: Nur wer sein Gestern und Heute akzeptiert, kann sein Morgen frei gestalten.Nur wer loslässt, hat freie Hände die Zukunft zu ergreifen.

Frau Brunhilde Birke	am 29.03.2018	zum 90. Geburtstag
Herrn Gert Berger	am 30.03.2018	zum 70. Geburtstag
Frau Frieda Schwerinsky	am 01.04.2018	zum 85. Geburtstag
Frau Barbara Humberg	am 15.04.2018	zum 75. Geburtstag
Herrn Wilfried Burkhardt	am 12.04.2018	zum 70. Geburtstag

Jubiläen der Gemeinde Trossin sowie deren Ortsteile

Einen herzlichen Glückwunsch an die Jubilare wünscht der Bürgermeister der Gemeinde Trossin Herr Otto im Namen der Gemeinde- und Ortschaftsräte

„Zum Geburtstag viel Glück,
vom Kuchen ein Stück,
vom Leben viel Zeit –
das wünschen wir heut.“
Lisl Gütthoff

Dahlenberg		
am 25.03.	Herr Roland Weber	zum 70. Geburtstag
am 27.03.	Frau Gertrud Bremer	zum 85. Geburtstag
Falkenberg		
am 25.03.	Herr Wolfgang Müller	zum 70. Geburtstag
am 08.04.	Frau Erika Taggeselle	zum 70. Geburtstag
Roitzsch		
am 20.03.	Frau Doris Oertelt	zum 80. Geburtstag
am 30.03.	Herr Bernhard Friedrich	zum 80. Geburtstag
Trossin		
am 10.04.	Frau Monika Dietrich	zum 80. Geburtstag

am 12.02. feierte
Herr Ottokar Rauer
aus Trossin seinen
80. Geburtstag

am 22.02.feierte
Frau Anita Cachej
aus Trossin
ihren 80. Geburtstag

Hinweis:
Ab 2018 beginnt die Veröffentlichung der Geburtstage im Amtsblatt automatisch in Fünferschritten mit dem 70. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jährlich.
Sollte eine Gratulation im Amtsblatt nicht gewünscht werden, bitten wir um schriftliche Information mindestens acht Wochen vor dem jeweiligen Geburtstag unter Stadtverwaltung Dommitzsch, Meldeamt/Bürgerbüro, Markt 1, 04880 Dommitzsch.
Einfacher geht es online: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Veranstaltungen

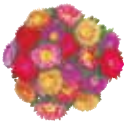
Der Förderverein der Feuerwehr Dommitzsch und Maschinenbau Lehmann laden ein ...

Osterfeuer in Dommitzsch

Wann: am 29.03.2018, ab 19.00 Uhr
Wo: Betriebsgelände Maschinenbau Lehmann, Leipziger Straße

Förderverein Feuerwehr Dommitzsch 2007 e. V.

Veranstaltungen bei der Volkssolidarität Gruppe IV



Wir laden Sie recht herzlich zum **Frühlingsfest und gleichzeitigen Frauentagsfeier** ein.

Wann? Am 31. März 2018, 14.00 Uhr
Wo? In der Gaststätte „Goldener Anker“ Wörblitz
Bei Tanz und Gemütlichkeit sowie einem tollen Programm wollen wir gemeinsam einen schönen und entspannten Nachmittag verbringen.
Bitte melden Sie bis **zum 17.03.2018** persönlich oder telefonisch bei Frau Sandmann (034223 40338) oder Frau Müller (034223 40837) ihre Teilnahme an.

Wann: 18.04.2018 Leipzig MDR-Studiotour
Schauen Sie hinter die Kulissen und in die Studios beliebter Fernsehserien wie Sachsenklinik, Hier ab vier, MDR aktuell u. a.
Leistungen: Omnibusfahrt, Mittagessen, Stadtrundfahrt, MDR-Studiotour, Kaffeegedeck
Preis pro Person: 55,00 €
Abfahrt Dommitzsch ca. 9.30 Uhr Rückkunft ca. 18.00 Uhr
Anmeldeschluss: 14.03.2018

Wann: 17.05.2018 Falkenhain-Eine fröhliche Kremserfahrt mit Knalleffekt
Entdecken Sie mit 2 PS das Dreiländereck
Leistungen: Omnibusfahrt, Mittagessen, Kremserfahrt, Überraschungsprogramm, Kaffeegedeck, Alleinunterhalter
Preis pro Person: 63,00 €
Abfahrt Dommitzsch ca. 8.30 Uhr Rückkunft ca. 20.00 Uhr
Anmeldeschluss: 06.04.2018
Bei Interesse bitte bei Frau Sandmann oder Frau Müller melden

Ihr Vorstand Gruppe IV - VS Dommitzsch
E. Sandmann

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben
wittich.de/gruss

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Werte Verkehrsteilnehmer, werte Kameraden,

am Mittwoch, dem 21. März 2018, um 19.00 Uhr,
führen wir unsere Verkehrsteilnehmerschulug in der Gaststätte "Deutsches Haus" in Neiden durch.
Es spricht Herr Runge von der Verkehrswacht. Zu dieser Schulung laden wir alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Kameraden der Feuerwehr recht herzlich ein.

Wehrleitung der Feuerwehr Neiden

Die Reservistenkameradschaft Roitzsch lädt ein zum

Frühlingsfeuer

am Samstag, 7. April 2018,
ab 19.00 Uhr
an der Feuerwehr Roitzsch.
Mit deftigen Leckereien vom Grill und Bier vom Fass.

Osterfeuer in Falkenberg am 29. März 2018

Am Gründonnerstag sind alle Bürger, Nachbarn und Freunde aus der Gemeinde Trossin und Umgebung ab 19.00 Uhr in Falkenberg zum Osterfeuer eingeladen. Am Feuer auf dem Sportplatz und im Bungalow des Tennis- und Sportvereines Falkenberg gibt es Leckeres vom Grill sowie kalte und warme Getränke.

Der Tennis- und Sportverein Falkenberg

Der Anglerverein „Eisvogel“ e. V. Dahlenberg lädt ein

Am Sonntag nach Ostern **– dem 8. April 2018, ab 10.00 Uhr** am Anglerheim Dahlenberg zu

Kleine Ostern

Programm:
von 10 bis 11 Uhr Kinderangeln am Dorfteich Dahlenberg
Danach:

- Eierkullern,
- Schnipseljagd für Kinder,
- kleine Eiersucherei,

Für das leibliche Wohl gibt es frisch geräucherte Forellen, Würstchen und Steaks vom Grill
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Osterfeuer in Dahlenberg am 31. März 2018

Der Förderverein der Feuerwehr Dahlenberg lädt am Ostersamstag, 31.03.2018, ab 19.00 Uhr zum Osterfeuer auf dem Dahlenberger Festplatz ein. Es gibt Spezialitäten vom Grill sowie warme und kalte Getränke.
Wir freuen uns über jeden Besucher.

Der Trossiner Faschingsclub e. V. lädt ein ...

Einladung an alle Rentner und „Junggebliebenen“, die bei geselliger Runde, Halbpension und kultureller Umrahmung einen netten Nachmittag verbringen möchten.
Treffpunkt: 23. März 2018, um 15.00 Uhr in der Gaststätte „Narrenklause – zur Linde“ in Trossin.
Thema: „Der ASB stellt sich vor“
Im April findet die Nachmittagsveranstaltung am 20.04.2018 statt.

Die Mitglieder des FcT

Beiträge der Vereine

Die Volkssolidarität - Gruppe IV informiert

Bürgerpolizisten stellen sich vor

Die Gruppe 4 der VS Dommitzsch traf sich am 25.01.2018 zu einer Informationsveranstaltung im Mehrgenerationenhaus. Gastreferenten waren Frau Herrnkind und Herr Prautzsch vom Polizeirevier Torgau. Edeltraud begrüßte alle Anwesenden und gab einen Ausblick auf kommende schöne Veranstaltungen im Jahr 2018.
Anschließend stellte sich Frau Herrnkind als unsere neue Bürgerpolizistin vor. Sie gab bekannt, wann, wo und wie man sie erreichen kann und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.
Danach sprach Herr Prautzsch, tätig als Bürgerpolizist im Bereich Mockrehna, zum Thema **Sicherheitsschutz für Seniorinnen und Senioren – sicher wohnen – Einbruchschutz**. Im Mittelpunkt seiner Ausführungen standen die vielen Tricks unterschiedlicher Art an der Haustür sowie der Enkeltrick als besonders hinterhältige Form des Betruges bei älteren Menschen. Er empfahl ein angemessenes Misstrauen gegenüber Personen, die sich am Telefon als Verwandte ausgeben und die man als solche nicht erkennt. Zum Thema - sicher leben und wohnen mit aufmerksamen Nachbarn - wurde auf das Verschließen von Haus-, Keller- und Bodentüren, und besonders der Wohnungstüren eingehend hingewiesen. Wir erhielten Tipps, um im dichten Menschengedränge Taschendieben keine Chance zu geben. Im Bezug auf die Bedrohung älterer Menschen durch Kriminalität konnte Herr Prautzsch auf eine positive Bilanz hinweisen. Die Mehrzahl der älteren Menschen in Deutschland lebt vergleichsweise sicher und ist deutlich seltener von Kriminalität betroffen als jüngere Erwachsene.
Erhöhte Vorsicht sollte man auch walten lassen bei Anrufen, bei welchen mit Rate- und Gewinnspielen mit großen Geldgewinnen geworben wird.
Abschließend wies unser Referent auf die oftmals sehr einladenden sogenannten „Kaffeefahrten“ hin. Auch hier geht es nur um das große Geschäft und unser Geld, denn keiner bekommt etwas geschenkt. Viele Anwesende konnten das bestätigen. Das deutsche Widerrufsrecht gilt auch für diese Fahrten. Auf dieser Veranstaltung konnten die Anwesenden viele gute Tipps und Hinweise mit nach Hause nehmen. Abschließend wünschte Edeltraud Frau Herrnkind und Herrn Prautzsch für ihre Tätigkeit als Bürgerpolizist/in viel Erfolg und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Unabhängig und mobil bleiben – auch nach einem Unfall

Dieses Thema war für die Gruppe 4 VS Dommitzsch Anlass, zu einer Informationsveranstaltung mit 2 Gastreferenten von der ERGO einzuladen.
Für Mitglieder ausgewählter Vereine – und dazu zählt die Volkssolidarität – bietet die Volks- und Unfallversicherung mit Notfallhilfe viele Vorteile. Die Gastreferenten informierten uns in verständlicher Form darüber, welche umfangreiche Hilfe und Pflegeleistungen man in Anspruch nehmen kann, wenn man nach einem Unfall hilfsbedürftig ist. Das reicht von einem Menüservice, die Reinigung der Wohnung, die Installation eines Notrufes (wenn notwendig), die Versorgung der Wäsche, die Begleitung zum Arzt bis hin zu Grundleistungen wie z. B. Körperpflege oder Hilfe bei der Nahrungsaufnahme. Wichtig ist, ein gutes Gefühl zu haben, dass jemand an der Seite ist.
Sie wiesen darauf hin, dass bei Bedarf auch für den Partner mit Pflegestufe die Pflegeleistungen erbracht werden oder was zu tun ist und welche Leistungen bei Dauerschäden erbracht werden. Da viele Unfälle im Haushalt passieren, wurde darüber diskutiert, ob ein Notruf hilfreich sein kann.
Ein Unfall passiert häufiger als man denkt, und dann ist es wichtig, nicht allein zu sein, sich zuhause erholen zu können und auch mobil zu bleiben, um weiterhin am sozialen Leben teilnehmen zu können, getreu dem Leitspruch der Volkssolidarität
Nicht einsam – sondern gemeinsam
Danke an das Team des MGH Dommitzsch für die gute Bewirtung.

Text: E. und W. Sandmann

Einladung

zur Jahreshauptversammlung
der Jagdgenossenschaft Dommitzsch.

Termin: Freitag, den 13.04.2018, 17:00 Uhr
Ort: MGH, Dommitzsch

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenwarts
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung der Vorstandes
5. Beschluss des Finanzplanes 2018/2019
6. Verschiedenes

Der Vorstand weist darauf hin, dass sich bei Flächenänderung z. B. Kauf, Verkauf oder Tausch die Jagdgenossenschaft zu informieren ist.

Jagdvorsteher
Kochinke

Geschäftsanzeigen buchen
anzeigen.wittich.de

Ein Feuerwerk an Farben, Tanz und Spiel mit dem Elsniger Faschingsverein!

Es stimmte einfach „Alles“ für uns an diesem Nachmittag, dem 4. Februar d. J. in der Gaststätte Hagen mit dem Faschingsprogramm. Geladen hatten drei unserer Ortsvereine, die Volkssolidarität, der Heimat- und Kulturverein Weinskedörfer e. V. und der Elsniger Faschingsverein. Herzlich empfangen und in froher Erwartung füllte sich schnell der Saal mit unseren Mitgliedern, Familien und Freunden. Schon lange hatten wir uns auf die Vorführungen und Stunden in der Gemeinschaft gefreut. Sehr gelungen war die Rundumversorgung mit Kaffee und Kuchen. Angelika Burkhardt, Chefin vom Elsniger Faschingsverein, begrüßte und begleitete durch das anschließende Programm. Sie stellte uns alle Vereinsmitglieder des Nachmittags sowie die großen und kleinen Akteure vor. Man kennt sich in der Dorfgemeinschaft und so waren wir voller Vorfreude, denn der Elsniger Faschingsverein hatte doch alle Darbietungen sehr fleißig geprobt. Mehr als 50 Aktive zauberten an diesem Nachmittag hochmotiviert ein florierendes Hotel am Strand der schönen "Weinske". Jeder gab sein Bestes! Tanzend, spielerisch, immer mit viel Spaß und Freude begeisterten sie uns gekonnt mit ihrem tollen Programm. Susann Bräunig führte mit großem Geschick durch das „Baugeschehen“ und sorgte so für viele Überraschungen. Meisterlich baute, gestaltete und feierte man letztendlich den fröhlichen Einzug ins 4 Sterne Hotel. Ein gelungener Auftritt aller Gewerke, ein Augenschmaus für die Sinne, mit viel Beifall bedacht und gewürdigt vom Publikum. Das stimmungsvolle, amüsante, sehr flotte Programm endete für uns mit einer Saalpolonaise und dem Ausmarsch des Elsniger Faschingsvereins. Angeregt von soviel Schwung, guter Stimmung, Musik nach unserem Geschmack haben auch wir das Tanzbein geschwungen. Vielen, vielen Dank dem Elsniger Faschingsverein für das super Programm und Musikgestaltung, der Familie Hagen mit ihrem Team für die liebevolle Versorgung sowie den fleißigen Tortenbackerinnen, flinken Serviererinnen und allen Helfern.
Wir haben uns sehr wohlgefühlt bei Ihnen. **Auf ein nächstes Mal!**

Irene Zeller
Volkssolidarität Elsnig

Bilder: Volksolidarität Elsnig

Beim Nachbarbier fand ein Generationswechsel statt. Ab 2019 gibt es einen neuen Vorstand: Stefan Laugwitz und Johannes Zander, die Peter Hilliger nach 15 Jahren und Hans-Jürgen Grigulewitsch nach 19 Jahren als Vorsitzende ablösen. Ein Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Nachbarbier in Dahlenberg

Am 17. Februar feierte man in Dahlenberg das 185. Nachbarbier. 1832 wurde der Brauch „Nachbarbier geben“ erstmals in der Chronik von Dahlenberg erwähnt. Es heißt dort: „Jeder neue Wirt gibt, wenn er ein einheimischer ist ¼ Tonne, wenn er ein fremder ist ½ Tonne Bier zur gemeinschaftlichen Ergötzlichkeit“ wobei als Wirt der Hauswirt bzw. Hausbesitzer gemeint ist.
Der Vorsitzende des Vereines Peter Hilliger eröffnete die Veranstaltung im Anglerheim mit einer Begrüßung aller. An die 50 Nachbarn waren in das Anglerheim gekommen.
Nach altem Brauch stellte Peter Hilliger nun die neu eingekauften Nachbarn vor.
Das waren dieses Jahr Kai Lange-Wopp, Matthias Hache und Roland Ludwig. Wobei sich Roland Ludwig zum 2. Mal einkaufte, das erste Mal war es 1977. Die neuen Nachbarn bekamen einen Bierbembel und wurden mit einer gelben Schleife am Arm gekennzeichnet. Danach durften sie sich namentlich in die Nachbarbierchronik eintragen.

Kai Lange-Wopp, Matthias Hache, Roland Ludwig, Jürgen Grigulewitsch und Peter Hilliger

Nun wurde mit Nachbarbier im traditionellen Nachbarbierbembel angestoßen. Auf den Tischen stand schon belegte Brötchen bereit.

Peter Hilliger zitierte aus der Chronik von Dahlenberg: „In früheren Zeiten durften die Bewohner des des Rittergutes „Haus Leipnitz“ in Dahlenberg nicht am Nachbarbier teilnehmen. Sie gehörten zum Gutsbezirk. Das Nachbarbier war ausschließlich für die Dorfbewohner vorgesehen. Dies änderte sich erst 1952 auf Drängen von einem Gutsbewohner. Das Gut war nach 1945 enteignet worden und seit 1949 erfolgte hier die Ausbildung landwirtschaftlicher Lehrlinge. Erst durch eine Gebietsreform kam Dahlenberg 1952 zum Kreis Torgau. Vorher gehörte der Ort zum Kreis Wittenberg. Zum Nachbarbier 1952 kauften sich Otto Postel, Richard Hilliger, Hermann Hilliger und Adolf Seipelt ein, so in der Chronik.“

Am späten Nachmittag kamen die Frauen zur geselligen Runde dazu und es wurde getanzt. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren, Sponsoren und die neuen Nachbarn für ihre Unterstützung.
Beim Nachbarbier fand ein Generationswechsel statt. Ab 2019 gibt es einen neuen Vorstand: Stefan Laugwitz und Johannes Zander, die Peter Hilliger nach 15 Jahren und Hans-Jürgen Grigulewitsch nach 19 Jahren als Vorsitzende ablösen. Ein Dankeschön für die geleistete Arbeit.

Der Saal ein Bauernhof der Superlative

Trossin: „Gut gelaunt und kunterbunt – auf unserem Bauernhof geht‘s rund“ so lautete das Motto des diesjährigen Trossiner Faschings. Der Saal war zünftig dekoriert und die feierlustigen Narren hatten sich mit ihren Kostümen dem Thema angepasst. Sowohl bei den Hauptveranstaltungen als auch beim Kinderfasching waren Hund, Katze, Maus, Kühe und Bauern mit Bäuerinnen unterwegs und gaben somit den Veranstaltungen das entsprechende Flair. Die Gäste wurden in diesem Jahr gleich am Anfang der Veranstaltung in das Programm mit einbezogen, sodass die Stimmung sofort im Fluss war.
Verschiedene Tänze von kleinen und großen Hummeln, von sexy Dorfmädels und coolen Traktorenschlossern zeigten das abwechslungsreiche Dorfleben. Ein Traktor fuhr als „roter Faden“ durch das Programm. Im Eingangsfilm holte er die FcT-Mitglieder zum Fasching ab und während der Veranstaltung wurde er an verschiedenen Stellen zum „Arbeitseinsatz“ genutzt.
Auch unsere Karbener Faschingsfreunde konnten das Leben auf dem Bauernhof mit zwei Darbietungen, die sehr professionell und farbenfreudig waren, bereichern.

Die Gäste aus Karbene

Dass das Thema „Bauer sucht Frau“ enthalten sein musste, war ja wohl klar.

Bauer sucht Frau

Auch wenn die Session sehr kurz und damit die Zeit zum Ausdenken und Üben der Programmteile recht angespannt war, können die Trossiner und ihre Gäste eine gelungene Saison verbuchen.
An dieser Stelle bedanken wir uns noch einmal bei unseren Sponsoren für die Unterstützung und verbleiben bis zum nächsten Jahr mit einem Trossiner TRO-LA!

Die Mitglieder des FcT

Die coolen Traktorenschlosser

Der Anglerverein "Eisvogel" e. V. informiert

www.AV-eisvogel.de
www.dahlenberg.de

Termine im Anglerheim:
am 18.03.2018, um 18.30 Uhr Versammlung und Vorbereitung "Kleine Ostern"
vom 02.04. bis 06.04.2018 Hochseeangeln (Organisator J. Grießhammer)
am 08.04.2018, ab 10.00 Uhr "Kleine Ostern"

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt
Jetzt als ePaper lesen
auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2591

Kirchliche Nachrichten

"Pakete in Triaspol und Umgebung überreicht!

Die in Dommitzsch und Trossin gesammelten Pakete und Hilfsgüter der Adventsaktion sind tatsächlich angekommen. Fahrzeuge der Heizungsbaufirma Kräger haben die Gaben sicher nach Moldawien gebracht. Und Herr Kräger war persönlich da, als es darum ging, die Pakete zu verteilen und zu überreichen. Auf den Bildern können wir vielleicht nicht nur das eine oder andere Paket wiedererkennen, sondern auch die erschütternde und beschämende Armut. Wie schwer es wohl gewesen sein mag, die Pakete anzunehmen? Hoffentlich wurden unsere Gaben nicht als Beschämung empfunden!
Gut, dass wir durch die wiederholten Transporte und Begegnungen die Situation der Menschen dort in den Blick bekommen und mit ihnen in Beziehung treten! Die Gaben mögen als Zeichen der Achtung und Liebe für die Menschen empfunden worden sein, die es auch wert sind, dass Weihnachtsfreude und Frieden bei Ihnen einzieht.
Nochmals Dank an alle, die zu dieser Adventsaktion beigetragen haben!

Text: Johann-Hinrich Witzel, Pfarrer"

Fotos: Gerald Kräger, Laußig

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 18.03.18

09.00 Uhr, Dahlenberg	Besinnlicher Passions-Gottesdienst (Pohle)
10.30 Uhr, Dommitzsch	Besinnlicher Passions-Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr, Roitzsch	Besinnlicher Passions-Gottesdienst (Schäfer)

Sonntag, 25.03.18 – Palmsonntag

10.00 Uhr Süptitz	Familiengottesdienst zum Palmsonntag (Pohle)
10.00 Uhr Elsnig	Familiengottesdienst zum Palmsonntag (Gottesdienst-Team Elsnig)
14.00 Uhr Gemeindehaus Trossin	Familiengottesdienst zum Palmsonntag (Pohle)

Gründonnerstag, 29.03.18

17.00 Uhr, Arche Weidenhain	feierliche Abendmahlsandacht (Schäfer)
19.00 Uhr, Dommitzsch	feierliche Abendmahlsandacht (Schäfer)

Karfreitag, 30.03.18

10.00 Uhr Süptitz	Gottesdienst (Gottesdienst-Team)
10.30 Uhr Dommitzsch	Gottesdienst (Pohle)
10.30 Uhr Großwig	Gottesdienst (Schäfer)
14.00 Uhr Neiden	Gottesdienst (Schäfer)
14.00 Uhr Trossin	Gottesdienst (Pohle)
15.00 Uhr Greudnitz	Gottesdienst (Pohle)
15.00 Uhr Falkenberg	Gottesdienst (Schäfer)

Samstag, 31.03.18

21.00 Uhr, Trossin	Osternacht – Aus der Dunkelheit ins Licht!

Ostersonntag, 01.04.18

10.00 Uhr, Süptitz	Kirchspiel-Familiengottesdienst mit Abendmahl und Chor; mit anschließendem Ostereiersuchen und Osterfrühstück (Schäfer/Pohle)
14.00 Uhr, Dommitzsch	Kirchspiel-Familiengottesdienst mit Abendmahl; mit anschließendem Ostereiersuchen und Osterkaffee (Pohle/Schäfer)

Ostermontag, 02.04.18

10.00, Uhr Osterspaziergang	von Torgau nach Welsau (Treffpunkt am Torgauer Schloss); in Welsau Osterandacht und Osterbrunch (Schäfer/Schmidt)

Freitag, 06.04.2018

10.00 Uhr, Dommitzsch	Gottesdienst im Seniorenheim (Pohle)
18.00 Uhr, Dommitzsch	„Abendlicher Orgelklang“ – Benefizkonzert für die Dommitzscher Orgel von Ric Rafael Reinhold

Sonntag, 08.04.18

09.00 Uhr, Mockritz	Gottesdienst (Pohle)
10.30 Uhr, Elsnig	Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr, Döbern	Gottesdienst (Pohle)

Samstag, 14.04.18

11.00 Uhr, Neiden	„Diamantene Hochzeit“ Schwerinsky (Schäfer)

Sonntag, 15.04.18

10.30 Uhr, Dommitzsch	Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr, Weidenhain	Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Chor (Schäfer)

Sonntag, 22.04.18

10.00 Uhr, Großwig	Gottesdienst anders!
10.30 Uhr, Gemeindehaus Trossin	Gottesdienst (Schäfer)
14.00 Uhr, Greudnitz	Gottesdienst (Schäfer)

Veranstaltungen für Kinder Jugendliche und Familien

Kirchenmäuse:

Gemeinderaum Süptitz	Freitag, 23.03., 20.04.	15:00 Uhr

Kinderkirche

Kirche Großwig	Freitag, 16.03., 24.04.	15:00 Uhr
Kirche Neiden	Dienstag, 27.03., 10.04.	15:00 Uhr
Pfarrhaus Weidenhain	Freitag, 16.03., 27.04.	16:00 Uhr

Hörspiel

Gemütlich mit Freunden auf Kissen einem Hörspiel lauschen und mit fröhlichen Spielen die Zeit genießen.:

Arche Weidenhain	Freitag, 13.04.	15:00 – 16:30 Uhr

Gemeindekreise

Frauenkreis Dommitzsch	Donnerstag, 15.03., 05.05.,19.04.	14:00 Uhr
Frauenkreis Süptitz	Mittwoch, 28.03.	14:30 Uhr
Männerkreis Süptitz	Dienstag, 20.03.	19:00 Uhr
Seniorenkreis Weidenhain	Donnerstag, 15.03.,12.04.	14:30 Uhr
Seniorenkreis Neiden	Donnerstag, 22.03.	14:30 Uhr

Musikalische Gruppen

Chor Dommitzsch-Trossin	Termine nach Absprache unter 0160 96628172
Chor Süptitz	Freitag, 19:00 Uhr, Gemeindehaus Süptitz
Gitarrengruppe Dommitzsch	Termine nach Absprache

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch vom 18.03.2018 bis zum 15.04.2018

Sonntag, **5. Fastensonntag**
18.03.2018 08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, **Palmsonntag**
25.03.2018 10:00 Uhr Hochamt mit Palmweihe und Palmprozession in Torgau

Donnerstag**, Gründonnerstag**
29.03.2018 19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Torgau anschl. Agapefeier und Anbetungsstunden

Freitag, **Karfreitag**
30.03.2018 15:00 Uhr Ökumenische Karfreitagsliturgie in der evang. Stadtkirche St. Marien Torgau

Samstag, **Karsamstag**
31.03.2018 08:00 Uhr Trauermette in Torgau
21:00 Uhr Osternachtsmesse in Torgau

Sonntag**, Ostersonntag**
01.04.2018 10:00 Uhr Osterhochamt in Torgau

Montag**, Ostermontag**
02.04.2018 08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, **Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit**
08.04.2018 10:00 Uhr Hochamt in Torgau

Sonntag, **3. Ostersonntag**
15.04.2018 08:00 Uhr Hl. Messe

Aktualisierungen und Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Sonstiges

UNGLAUBLICH bekloppt ...

... allwöchentlich drehe ich meine Runden in und um Dommitzsch um mich fit zu halten. Meine Wege führen dann durch unsere Stadt, durch unser schönes Mahlitzsch und an Commende vorbei. Bewegung in der freien Natur macht Spaß. Und besonders wenn es in der heimatlichen Umgebung ist. Bei meinen sportlichen Ausflügen treffe ich oftmals junge Familie mit ihren Kindern, Fahrradfahrer jeden Alters, ältere Bürger mit Rollatoren, Jogger, Hundebesitzer mit ihren Lieblingen usw.

Umso mehr ärgere ich mich dann über wilde Müllablagerungen entlang der beschriebenen Wege. Jede Woche sind neue wilde Müllablagerungen zu entdecken.
Man hinterfragt sich da, wer ist so verantwortungslos und entsorgt ohne Rücksicht auf die Natur und Mensch seinen Müll.
Also liebe(r) Müllverursacher; zur Info: die Kinder und Jugendlichen unserer Stadt und der umliegenden Ortschaften treffen sich traditionsgemäß wieder im März und werden dann alles wieder wegräumen.

Text & Bilder: Karina Kühne

Feldweg Obstplantage

Richtung Commende nahe S16

Richtung Commende nahe S16
Fotos: Karina Kühne

Wir suchen Sie!

Wir suchen im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes** für unser **Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch** Betreuungspersonal für unsere Gäste.
Ob Stammtisch, Seniorennachmittag, Geburtstagsfeiern oder Schulungstage – unseren Gästen ein freundliches Ambiente zu bieten, eine kleine Versorgung zu realisieren oder Anfragen und Termine anzunehmen, sind Aufgaben, die Sie erwarten.
Außerdem erwartet Sie ein eingespieltes Team, das Sie mit den vielfältigen und abwechslungsreichen Aufgaben gern vertraut macht. Sollten Sie also Interesse haben, sich gern sozial engagieren wollen oder vor der Aufnahme einer Lehre oder eines Studiums mal in den Bereich Sozialarbeit reinschnuppern wollen – bei uns sind Sie **herzlich willkommen**.

Sybille Zugowski
Koordinatorin MGH Dommitzsch

Mehr Generationen Haus

ASB

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Selber online buchen oder einfach anfragen:
Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Gutes tun und darüber sprechen
DRK-Blutspendedienst freut sich über persönliche Empfänger-Geschichten

Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost (Bundesländer Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein) werden täglich rund 1900 Blutspenden benötigt. Viele Tausend Spenderinnen und Spender tragen dazu bei, dass die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr und auch in Notfallsituationen sichergestellt werden kann. Ihnen gilt nicht nur unser besonderer Dank, sondern auch der zahlreicher Patienten, die zum Überleben auf Blutprodukte angewiesen sind.
Bei Menschen, die selbst bereits eine Bluttransfusion erhalten haben, steht oftmals eine sehr persönliche und bewegende Geschichte hinter ihrer Blutspende. Diese Geschichten würde der DRK-Blutspendedienst gern erzählen und damit auf das wichtige Thema Blutspende aufmerksam machen. Denn sie können andere motivieren, sich auf dieselbe Weise sozial zu engagieren und Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen.
Blutspenderinnen und -spender, die selbst schon einmal lebensrettende Blutprodukte erhalten haben und das DRK mit einer Veröffentlichung ihrer persönlichen Geschichte bei der Gewinnung neuer Blutspender unterstützen möchten, werden gebeten, sich unter folgendem Kontakt zu melden:
Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!
Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Dienstag, dem 29.05.2018 von 14:30 bis 18:00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch, Leipziger Str. 75

Neueröffnung in Dommitzsch

Am 1. Februar war es so weit, Frau Kristin Heubaum und Frau Jenny Kaßler eröffneten Ihr gemeinsames Friseur & Kosmetikstudio in Dommitzsch. Aus dem alten Haus in der Straße „Platz am Mühltor 6“ entstand ein echtes Schmuckstück. Die Bürgermeisterin Frau Karau gratulierte den beiden ganz herzlich und wünscht Ihnen Selbstvertrauen, Innovationskraft und stets zufriedene Kundinnen und Kunden.

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus privaten Haushalten an folgenden Terminen

Deponie Dommitzsch jeweils von 09.00 – 12.00 Uhr	Deponie Wörblitz jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr
03.03. und 17.03.2018	03.03.2018
07.04. und 21.04.2018	07.04.2018
05.05. und 19.05.2018	05.05.2018
02.06. und 16.06.2018	Keine Annahme
07.07. und 21.07.2018	
11.08. und 25.08.2018	
08.09. und 22.09.2018	08.09.2018
06.10. und 20.10.2018	06.10.2018
10.11.2018	10.11.2018

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.
Angenommen wird Baum und Heckenschnitt – bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2018 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.
Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen – es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.

Annahmestelle Grünschnittplatz in Vogelgesang hinter dem ehemaligen Konsum

Es besteht für jeden Einwohner die Möglichkeit, Grünverschnitt wie Baum- und Heckenverschnitt, Rasen und Laub sowie Metallschrott auf dem Grünschnittplatz in Vogelgesang hinter der Fleischerei Galla (ehem. Konsum) unentgeltlich abzugeben. Angenommen werden Baum- und Heckenverschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2 Meter. Die dabei entstehenden Entsorgungskosten sind Bestandteil der jährlich zu entrichtenden Abfallgebühr.
Eine Abgabe von Grünverschnitt, das auf gewerblichen Grundstücken, öffentlichen Grün- und Parkanlagen sowie Friedhöfen anfällt, ist nicht möglich und kann nur gebührenpflichtig auf dem Betriebshof in Torgau, Gewerbering 51, abgegeben werden.

Termine im März 2018, Sonnabend, 3. März 2018
Sonnabend, 17. März 2018
jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass das Verbringen von Grünverschnitt auf öffentlichen Wegen und Plätzen sowie am und im Wald nicht gestattet ist. Zuwiderhandlungen werden durch das Umweltamt des Landratsamtes Nordsachsen mit Bußgeldverfahren geahndet.

Kostenlose Annahme von Reisig- und Heckenverschnitt

vom 12.03. bis 18.03.2018
- in Dahlenberg auf dem Parkplatz am Stausee
- in Roitzsch neben dem Sportplatz
- in Falkenberg neben dem Sportplatz auf der Grünfläche

Kostenlose Annahme von Reisig, Heckenverschnitt und Laub auf der Deponie Trossin:
am 17.03.2018 von 13 – 16 Uhr

Aufruf zum Frühjahrsputz 2018 in Roitzsch

Unser Frühjahrsputz soll in diesem Jahr vorwiegend zur Vorbereitung und Mitwirkung beim Spielplatzneubau genutzt werden. Deshalb werden wir den Einsatz in 3 Abschnitten durchführen.
Die Einsätze werden voraussichtlich am 24. März, am 21. April und am 11. und 12. Mai 2018 von 8 bis 13.00 Uhr stattfinden.
Für Verpflegung ist an allen Tagen gesorgt. Wir wollen auch wie in jedem Jahr Zeit dafür verwenden, Bereiche wie Kirchplatz, Friedhof, Schafteich und Haltestellen zu reinigen. Weitere Vorschläge sind erwünscht.
Wir wollen an dieser Stelle auch die Bürger, die ihrer Pflicht zur Sauberhaltung um ihr Grundstück bisher nicht oder nur im geringen Umfang nachkommen, auffordern, dieses im Rahmen des Frühjahrsputzes zu tun.
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme vieler Roitzscher Bürger und der einheimischen Firmen.

Im Namen des Ortschaftsrates
Reinhard Tröpgen

Anzeigen